

Rucksackraub und Pfefferspray-Attacke: Wiesbaden in Angst!

Unbekannte Täter rauben Rucksack in Wiesbaden und verletzen Mann mit Pfefferspray. Polizei sucht Zeugen für Hinweise.

In Wiesbaden kam es am Freitagabend zu einem schockierenden Vorfall am Sedanplatz: Ein Unbekannter raubte einer Frau ihren Rucksack. Die Geschädigte beschrieb den Täter als etwa 1,80 bis 1,85 Meter groß, ungepflegt, mit starkem Marihuanageruch und einem deutschen Akzent. Glücklicherweise blieb die Frau bei dem Übergriff unverletzt.

Einen Tag später, am Samstagvormittag, wurde ein 33-jähriger in der Wilhelmstraße Opfer eines grundlosen Pfefferspray-Angriffs. Zusammen mit seinem Vater machte er im Durchgang zwischen Wilhelmstraße und Rheinstraße Bekanntschaft mit einem unbekanntem Täter, der ihn ohne Vorwarnung mit Pfefferspray attackierte. Der Angreifer, ein kräftiger Mann zwischen 50 und 60 Jahren, war in einem blauen T-Shirt gekleidet und konnte bei der anschließenden Fahndung nicht gefasst werden. Die Polizei bittet um Hinweise unter 0611 3450.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de